

**VERORDNUNG (EG) Nr. 410/2006 DER KOMMISSION**

**vom 9. März 2006**

**zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1291/2000 mit gemeinsamen Durchführungsvorschriften für Einfuhr- und Ausfuhrlicenzen sowie Voraussetzungsbescheinigungen für landwirtschaftliche Erzeugnisse**

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1255/1999 des Rates vom 17. Mai 1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Milch und Milcherzeugnisse <sup>(1)</sup>, insbesondere auf Artikel 26 Absatz 3,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Gemäß Artikel 1 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 174/1999 der Kommission vom 26. Januar 1999 mit besonderen Durchführungsvorschriften zur Verordnung (EWG) Nr. 804/68 des Rates im Hinblick auf die Ausfuhrlicenzen und die Ausfuhrerstattungen im Sektor Milch und Milcherzeugnisse <sup>(2)</sup> ist bei der Ausfuhr aus der Gemeinschaft für Erzeugnisse, für die eine Ausfuhrerstattung beantragt wird, eine Ausfuhrlizenz vorzulegen.
- (2) Gemäß Artikel 1 Absatz 1 Unterabsatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 174/1999 ist jedoch auch für die Ausfuhr der in Anhang I Kategorie II der genannten Verordnung aufgeführten Erzeugnisse, für die keine Erstattung beantragt wird, außer in den Fällen gemäß Artikel 5 Absatz 1 erster und vierter Gedankenstrich der Verordnung (EG) Nr. 1291/2000 der Kommission <sup>(3)</sup> eine Ausfuhrlizenz vorzulegen.
- (3) Gemäß Artikel 5 der Verordnung (EG) Nr. 1291/2000 ist eine Lizenz nicht erforderlich und nicht vorzulegen für Ausfuhrvorgänge mit Ausfuhrerstattung, die sich unter anderem auf kleine Mengen beziehen, die höchstens

den im Anhang III der genannten Verordnung aufgeführten Mengen entsprechen.

- (4) Es ist angebracht, im Falle von Magermilchpulver gemäß Anhang I Kategorie II der Verordnung (EG) Nr. 174/1999 bei Ausfuhren ohne Erstattung, die sich auf solch kleine Mengen beziehen, die Ausfuhrer von der Pflicht zur Vorlage einer Ausfuhrlizenz zu befreien.
- (5) Anhang III der Verordnung (EG) Nr. 1291/2000 ist daher entsprechend zu ändern.
- (6) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Milch und Milcherzeugnisse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

*Artikel 1*

In Anhang III der Verordnung (EG) Nr. 1291/2000 wird am Ende des Erzeugnissektors D folgender Wortlaut angefügt:

	Ausfuhrlizenz ohne Erstattung (Artikel 1 Absatz 1 Unterabsatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 174/1999)	
	„0402 10	150 kg“

*Artikel 2*

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 9. März 2006

Für die Kommission  
Mariann FISCHER BOEL  
Mitglied der Kommission

<sup>(1)</sup> ABl. L 160 vom 26.6.1999, S. 48. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1913/2005 (ABl. L 307 vom 25.11.2005, S. 2).

<sup>(2)</sup> ABl. L 20 vom 27.1.1999, S. 8. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2107/2005 (ABl. L 337 vom 22.12.2005, S. 20).

<sup>(3)</sup> ABl. L 152 vom 24.6.2000, S. 1. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1856/2005 (ABl. L 297 vom 15.11.2005, S. 7).